



KANTON
NIDWALDEN

JUSTIZ- UND
SICHERHEITSDIREKTION

KANTONSPOLIZEI

Kreuzstrasse 1, Postfach 1242, 6371 Stans
Telefon 041 618 44 66, www.nw.ch

Stans, Dienstag, 2. März 2021, 20:56 Uhr

MEDIENMITTEILUNG

(Nr. 13/2021)

Stans NW: Wanderer am Stanserhorn tödlich verunfallt

Am Montagabend, 1. März 2021, hat sich an der Nordostseite des Stanserhorns ein Bergunfall ereignet. Ein 50-jähriger Wanderer ist dabei tödlich verunfallt.

Über eine Drittperson erhielt die Kantonspolizei Nidwalden am Dienstag, 02. März 2021 um ca. 13.00 Uhr, die Meldung, dass eine in Nidwalden wohnhafte Person vermisst werde. Gemäss Angaben habe die Person am Vorabend alleine im Gebiet Stanserhorn eine Wanderung unternommen.

Umgehend wurde terrestrisch und aus der Luft eine grossangelegte Suchaktion aufgezogen. Noch vor dem Eindunkeln, um ca. 17.45 Uhr, konnte die vermisste Person im Gebiet Kalcherli aus der Luft lokalisiert und in der Folge nur noch tot geborgen werden. Beim verunfallten Wanderer handelt es sich um einen 50-jährigen Mann aus Deutschland, welcher im Kanton Nidwalden wohnhaft war.

Der genaue Unfallhergang wird nun durch die Kantonspolizei Nidwalden in Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft Nidwalden abgeklärt.

Im Einsatz standen rund 15 Retter der Alpine Rettung Schweiz (ARS) aus der Rettungsstation Stans, ein Armeehelikopter des Militärflugplatzes Alpnach, ein Helikopter der Schweizerischen Rettungsflugwacht (Rega) der Basis Erstfeld, ein Personenspürhund der Luzerner Polizei, die Staatsanwaltschaft sowie die Kantonspolizei Nidwalden.

Kantonspolizei Nidwalden

Oblt Marco Niederberger, Leiter Verkehrs- und Sicherheitspolizei